

Familiengruppe Skifreizeit Steibis vom 04. bis 09.02.2025

Tourenleiter: Petra Honikel, Ingo Löttrich

Text: Christian Albert

Fotos: Stefanie und Helmut Kistler

Das hätte sich wohl keiner erträumt: Skifahren in Steibis und zugleich eine knappe Woche Frühlingssonne unter strahlend blauem Himmel. Nach vielen trüben, nebligen Tagen im Schussental erwartete uns traumhaftes Wetter rund ums Ravensburger Haus. Die Stimmung war entsprechend ausgelassen und fröhlich.

Weil wir nicht wussten, was wir bei den vielseitigen Möglichkeiten alles unternehmen würden, kamen die meisten mit einem Kofferraum voller Ski- und Wanderutensilien. Dazu noch Badesachen, Musikinstrumente, unzählige Spiele und natürlich kiloweise leckere Lebensmittel. Jeder wusste, wo er anzupacken hatte, denn Petra und Ingo hatten alles vorab bestens organisiert (herzlichen Dank dafür!).

Da uns die Sonne noch erstaunlich viel Schnee übriggelassen hatte, ging es gleich am Mittwoch auf die Piste bzw. auf Schneewanderung. Wir hätten nie erwartet, noch so gute Pistenbedingungen zu erwischen. Bis mittags konnten wir Gas geben und noch herrlich Skifahren. Voll war es nicht auf der Piste. Denn wer geht bei so einem Wetter schon extra nach Steibis, wenn es doch schneesicherere Gebiete gibt? So zumindest dachten vermutlich viele, die uns dadurch reichlich Platz ließen. Wir jedenfalls waren glücklich, vor Ort noch so schön Skifahren zu können. Deswegen kam am Donnerstag gleich noch mal dasselbe Programm auf den Plan. Während also die einen glücklich auf der Piste waren, gingen andere bei strahlendem Sonnenschein zum Wandern auf Hochgrat, Imberg etc.



Funken in Schindelberg

Trotz des schönen Wetters durfte natürlich ein Besuch im Aquariabad nicht fehlen, was im vergangenen Jahr bei Schietwetter einem unglaublichen Besucherandrang zum Opfer gefallen war. Am Samstag machten sich dann alle auf zu einer Wanderung zum Dreiländerblick. Direkt vom Ravensburger Haus ging es los. Die älteren Kinder liefen voraus und legten Spuren und Rätsel für die zweite Gruppe mit den jüngeren Kindern aus. So wurde das sonst etwas zähe Wandern gleich spannender. Insbesondere am Ziel der Schnitzeljagd und auf dem Rückweg gab es traumhafte Ausblicke. Und am Abend gab es als Highlight – im wahrsten Sinne des Wortes – eine Nachtwanderung zum Funken im nahegelegenen Schindelberg.

Die Abende waren wie immer geprägt von Spielerunden, Musik, Tischtennis, einem Tischkicker-Turnier und natürlich leckerem Essen für die Großmannschaft. Alles in allem waren es also wunderschöne, gesellige und sehr harmonische Tage bei traumhaftem Wetter und ausgelassener Stimmung. Wir konnten den Winter verabschieden und den Frühling begrüßen. Ganz so, wie es sich für die Faschingszeit gehört.



Dank an alle für das schöne Miteinander - wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!